Mitgliederversammlung des PBYC

Datum	23.03.2017	Moderator	Thomas Pucker
Uhrzeit	20:05 – 21:25	Protokoll	Uwe Urban
Standort	Gut Lippesee Münsterstraße 122 33106 Paderborn		

Protokoll der Mitgliederversammlung am 23.03.2017

Top 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

Thomas Pucker begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Mitgliederversammlung.
Bei der Begrüßung merkt er folgendes an:
Leider muss ich euch um entsprechende Umgangsformen und entsprechendes Verhalten hier im Gut Lippesee bitten. Dies betrifft bestimmt nur einige wenige Mitglieder.
Als ich diese Räume für unsere heutige Mitgliederversammlung bestellen wollte, war der Wirt erst nicht bereit, meine Bestellung für den Yacht Club anzunehmen.
Es stellte sich heraus, dass bei der letzten Mitgliederversammlung die Bedienungen derart angegangen wurden, dass man uns als Gäste hier nicht mehr empfangen wollte.
So etwas darf nicht noch einmal passieren, denn wir müssen uns einmal überlegen:
Wo wollen wir mit dieser großen Gruppe hin?
Da bleibt uns eigentlich nur noch die Wiese auf dem Clubgelände.

Thomas Pucker stellt die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung fest.

Thomas Pucker stellt die Tagesordnung vor:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden über das Winterhalbjahr 2016/17
4. Bericht des Kassenwarts und der Kassenprüfer
5. Entlastung der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstands durch die Mitgliederversammlung
7. Gründen eines Wahlausschusses und Versammlungsleiters
8. Neuwahl des Vorstands
9. Neuwahl eines Kassenprüfers
10. Neuwahl des Schiedsgerichts
11. Sonstiges

Die Tagesordnung wurde durch die Versammlung ohne Gegenstimme genehmigt.

Top 2 Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung wurde durch die Versammlung ohne Gegenstimme genehmigt.

Top 3 Bericht des 1. Vorsitzenden über Winterhalbjahr 2016/2017

Thomas Pucker berichtet über die Vereinsarbeit:

Einige werden sich jetzt wundern, was macht Ralf Schlechter am Vorstandstisch.
Wie ihr alle mitbekommen habt, waren wir seit dem letzten Herbst ohne Kassenwart.
Thomas Schulte hat diese Aufgabe wieder einmal kommissarisch übernommen, damit alles weiter laufen konnte. Thomas großen Dank für diese Arbeit.
Thomas Schulte und ich waren immer mit diesem Thema des Kassenwartes beschäftigt und haben überlegt, wen können wir auf dieses Amt ansprechen, wer kann dieses Amt entsprechend ausfüllen.
Irgendwann hat Thomas mit Ralf ein Gespräch gehabt und Ralf war bereit, sich die Arbeit des Kassenwartes einmal näher anzusehen sowie die Arbeit im Büro und die Arbeit des Vorstandes.
Ralf hat sich zeit genommen und hat sich intensiv mit den Aufgaben des Kassenwartes vertraut gemacht und hat uns von Anfang an unterstützt und Arbeiten im Büro übernommen.
Ralf hat sich wirklich sehr eingebracht, und zu unserer großen Freude war Ralf bereit, sich zur Wahl des Kassenwartes in der Januar Vorstandssitzung zu stellen.
Ralf wurde einstimmig zum Kassenwart gewählt und füllt dieses Amt nun voll und ganz aus.
Ralf, dir nochmal mein ausdrücklicher Dank für die Übernahme des Amtes, gleichzeitig mein großer Dank für die intensive und sehr gute Zusammenarbeit bis hierhin.

<u>Der Vorstand</u>

Wieder einmal möchte ich mich herzlich bei unseren Vorständlern für die gute, angenehme und freundschaftliche Zusammenarbeit bedanken.
Wir haben unseren guten Weg einer sachlichen und fairen Bearbeitung unserer Themen weiter verfolgt und konnten unsere Beschlüsse immer einstimmig treffen.
Vielen Dank für die ausgezeichnete Zusammenarbeit.
Besonders muss ich mich wieder einmal bei Thomas Schulte bedanken. Thomas ist unermüdlich für den PBYC unterwegs.
Wenn wir unser fast tägliches Gespräch zu Themen im Yacht Club haben, höre ich immer, ich habe mit dem schon telefoniert, oder mit dem gemailt, der übernimmt dies, jener übernimmt das, oder bringt dieses Werkzeug mit, wir machen dies jetzt dann und jenes dann.
Ohne Thomas hätten wir jetzt im Winter nicht so viel geschafft und wir wären nicht da, wo wir jetzt stehen.
Thomas, herzlichen Dank erst einmal für Deine Zeit, die Du immer für mich hast und deinen wirklich unermüdlichen Einsatz für den Yacht Club.

<u>AG Gebäude</u>

Mit dieser Arbeitsgruppe möchte ich beginnen, da hier über den ganzen Winter wieder einmal außerordentliches geleistet wurde.
Nach der Renovierung der Sozialräume stand noch die Erneuerung der Heizung für das Sanigebäude und die Warmwasseraufbereitung für die Duschen an.
Da der bisher genutzte Warmwasserboiler zum wiederholten Mal undicht war, gab es keine andere Lösung mehr als diesen zu erneuern.
Die nun umgesetzte Lösung ist: Wir haben eine Heizung für Büro, Schulungsraum und restliches Sani-Gebäude. Diese Heizung erwärmt auch das Wasser für die Herrenduschen.
Leider schafft diese Heizung nicht auch noch die Damenduschen, daher musste hier ein zusätzlicher Gas-Durchlauferhitzer für die Damenduschen installiert werden.

Das Rohrleitungssystem konnte so, wie es ausgelegt war, nicht bestehen bleiben und musste komplett erneuert werden; dies galt auch für die Elektroinstallation für die neuen Heizungen.
Allein die Vorarbeiten waren sehr umfangreich und bestanden aus:

- *Demontage des alten Boilers*
- *Demontage der alten Rohre*
- *Schlitze und Bohrungen für neue Rohre*
- *Die Elektroinstallation für die Heizungen*
- *Das Verlegen der neuen Rohre*
- *Das Schließen der Installationskanäle*
- *Neue Fliesen in die Duschen*
- *Installation der Armaturen*

Wie ihr seht, sehr viel Arbeit.
Diese umfangreichen Vor- und Nacharbeiten wurden in Eigenleistung erbracht, so dass dann die eigentliche Montage und Inbetriebnahme der Heizung von Dirk und Hendrik Hansmeier sowie Mitarbeitern erfolgte.
Herzlichen Dank an alle Beteiligten, die diese umfangreiche Nummer mit durchgezogen haben.
Großer Dank an:

Dirk und Hendrik Hansmeier sowie die Mitarbeiter der Fa. Hansmeier, für ihre Beratung und Installation der Heizung.
Lothar Kroner, Helmut Schwarz, Johannes Becker, Reinhold Dirks, Oliver Schröder, Stefan Mateja für die Vorinstallation, die vorbereitenden Maßnahmen und die E-Installation.
Horst Hilker für die Maurerarbeiten
Gilbert Knox, Bernhard Soppa für die Fliesenarbeiten
Thomas Schulte für die Materialbeschaffung, Organisation der Termine und Anschieben der Arbeiten.

Dank auch an unsere Sekretärin Heike Witte, die einige Bürotage auch ohne Heizung ausgehalten hat und sich nicht von ihrer Arbeit hat abhalten lassen.
Ich denke, dies ist uns einen großen Applaus wert.

<u>AG Service</u>

Weitermachen möchte ich mit unserer AG Service.
Auch über den Winter ist das gesellschaftliche Miteinander im Verein nicht zu kurz gekommen.
So hatten wir am 9.12.16 unseren Nikolausstammtisch.
Highlight war natürlich der Besuch des Nikolauses, der auch verdiente Mitglieder mit Geschenken bedachte.
So wurden:

Oliver Schröder
Manfred Lockau
Paul Deitch
Helmut Schwarz und
Johannes Becker

geehrt.

Weiter konnten wir uns an einem Saxophon-Konzert eines Mitgliedes der Familie Bee erfreuen.
Die Stimmung war super, einige haben bis 3 Uhr in der Früh ausgehalten.
Großer Dank an unsere altbewährtes Cateringteam um:

Stefanie Borowski
Familie. Pavlu
Werner Mader

Und natürlich auch an unseren Nikolaus Robert Osterholz.
Der Termin für „zwischen den Jahren“ wurde umgelegt auf den 15.01.2017.
Nun heißt die Veranstaltung Neujahrsempfang.
Diese Terminverschiebung hat der Veranstaltung gut getan, was man an den Teilnehmerzahlen sehen kann. Die Klönstube war rappelvoll, bei super Stimmung.

Großer Dank an das Cateringteam von:

Familie Kopplin
Familie Ottensmeier

Nächster Termin war der Neumitgliederempfang und der Empfang für verdiente Mitglieder am 17.02.2017.
Zu diesem Termin werden immer alle Neumitglieder des letzten Jahres schriftlich eingeladen.
Leider war das Interesse an einer Teilnahme der Neumitglieder sehr gering. Aufgrund der geringen Teilnahme von Neumitgliedern an der Veranstaltung haben wir uns im Vorstand darauf geeinigt, diese Veranstaltung nur noch für verdiente Mitglieder im Verein durchzuführen.
Ich denke, eine gute Entscheidung, denn so können wir uns als Verein bei einer größeren Anzahl von verdienten Mitgliedern für Ihre Arbeit hier im Verein bedanken.
Der Empfang war gelungen, Essen und Stimmung sehr gut.

Großer Dank an unser Cateringteam unter Leitung von

Jochen Florschütz und
Maike Waldhoff

Am 05.03.2017 war Schnatgang mit anschließender Eisbär-Regatta. Bis kurz vor dem Schnatgang zogen Schauer übers Land, jedoch pünktlich zum Schnatgang hörte es auf zu regnen und später kam sogar die Sonne heraus.
Der Schnatgang war gut besucht und so ging es gegen 11 Uhr um den See mit kleinen Zwischenstopps.
Anschließend gab es Stärkung in der Klönstube. Diesmal konnte zwischen einer vegetarischen Erbsen- oder Gulaschsuppe ausgewählt werden.
Die Eisbärregatta startete dann um 14 Uhr mit anschließendem Kuchenessen und Siegerauslosung.

Dank an das Cateringteam von

Familie Dehne
Familie. Fernitz
Familie Pätzold
Und unseren Wettfahrtleiter Robert Osterholz.

Wie eigentlich alle Veranstaltungen der letzten Zeit, waren wir über die steigende Anzahl der Teilnehmer sehr erfreut. Hier liegt der Grund aus meiner Sicht in den perfekt geplanten und durchgeführten Veranstaltungen, wo sich alle gut aufgehoben fühlen.

Großer Dank an unsere AG Service unter der Leitung von Stefanie Borowski.

<u>AG Ausbildung</u>

Am 31.01.2017 wurde in der Klönstube ein Infoabend für alle Interessierten zu den Sportbootführerscheinen durchgeführt.
Thomas Jürgens moderierte den Abend und stand für alle Fragen rund um den Sportbootführerschein zur Verfügung mit Unterstützung von Hartmut von der Heyde.
Der Kurs zum Sportbootführerschein See ist am 05.03.2017 mit 9 Teilnehmern unter der Leitung von Klaus-Peter Ernst angelaufen.

Der Sportbootführerschein Binnen beginnt in Kürze.
Zum Kurs liegen 16 Anmeldungen vor, somit ist der Kurs ausgebucht.

Mein Dank gilt Thomas Jürgens, Robert Osterholz, Klaus-Peter Ernst, Hartmut v. der Heyde und allen Segeltrainern.

Vom 25. Bis 28. Mai wird das Opti-WE auf unserem Vereinsgelände laufen.
Bisher liegen 13 Anmeldungen vor.
Die Organisation liegt in den altbewährten Händen von Kai und Carola Klössing und der gesamten Opti-WE Crew. Vielen Dank!

AG Öffentlichkeitsarbeit

Wie gewohnt, konnten wir Weihnachten wieder unsere Vereinszeitung in den Händen halten.

Da der Nikolausstammtisch letztes Jahr recht spät war, ist der Druck recht knapp vor Weihnachten fertig geworden, aber zu unserer großen Erleichterung noch rechtzeitig für den Versand.
Dagmar ganz herzlichen Dank für den großen Packen Arbeit, den du dir trotz aller anderen Baustellen hier auf dich genommen hast und uns diese wieder einmal tolle Vereinszeitung präsentieren konntest.
Elke und Ingolf Fischer Dank für eure Unterstützung.
Ich denke, dies ist uns einen großen Applaus wert.

Paul Deitch hat sich mit dem Internet-Auftritt sehr stark auseinander gesetzt.
Ich denke, ein super Ergebnis, welches die gesamte Bandbreite des PBYC auf einen Blick sehr gut widerspiegelt.
Paul, herzlichen Dank für die vielen Stunden Arbeit!

Die aktuellen Daten werden von Uwe Urban auf der Internet-Seite eingepflegt und aktualisiert und dies neben den Schriftführer-Tätigkeiten.
Vielen Dank an Uwe.

AG Stege

Anfang Dezember musste Thomas Schulte feststellen, dass am 3. Steg die Verankerung stark beschädigt war.
Von den 4 Halteseilen war 1 Seil abgerissen. Hier musste unbedingt kurzfristig Abhilfe geschaffen werden.
Manuel Ochs hat mit einem Klapp-Anker das abgerissene Seil wieder hochholen können und so konnte die Stegbefestigung ohne den befürchteten großen Aufwand mit Taucher und neuen Gewichten wieder repariert werden.
Großer Dank an das Reparatur-Team, die die Arbeiten in großer Kälte und ungemütlichem Wetter durchgeführt haben.
Dank an Thomas Schulte, Manuel Ochs, Reinhold Dirks, Bernhard Soppa
Die jetzt anstehenden Arbeiten wie das Reinigen der Stege und Ersetzen von angefaulten Bohlen hat bereits begonnen.

Dieses Jahr sind besonders Reparaturarbeiten im Bereich des WSC-Steges erforderlich.
Für die holzschonende Reinigung der Stege sind verschiedene Geräte von Andre Schlink ausprobiert worden.

Am besten eignete sich ein Gerät mit drehenden Düsen als Flächenreiniger, welches dann auch für den Verein angeschafft worden ist.
Großer Dank an Andre Schlink und die gesamte AG Stege sowie gutes Gelingen für die anstehenden Arbeiten.

AG Vereinsboote

Bedingt durch den recht kalten Winter konnten bisher nicht viele Arbeiten angegangen werden. Jedoch ist rechtzeitig vor der Eisbär-Regatta ein Arbeitseinsatz gelaufen und Vereinsboote sind zu Wasser gebracht worden.
Dank an Viktor Altemark und das gesamte Team.

AG Gelände

Diese Gruppe hat jahreszeitlich bedingt bisher wenig arbeiten können oder müssen.

Die Beete am Eingang wurden gepflegt, jedoch ansonsten konnte Kraft für die jetzt anstehenden großen Aufgaben gesammelt werden.

- *Die Pflasterung für den Verbindungsweg steht an*
- *Die jährlichen Pflegearbeiten müssen erledigt werden*
- *Die Rasenfläche am Sani-Gebäude muss repariert werden, da wir mit einem Kran über die Wiese fahren mussten, um den alten Boiler, der voll Kalk und Schlamm war, aus dem Bürofenster herausheben zu können*

Ich wünsche der Gruppe um Horst Hilker guten Gelingen der wirklich umfangreichen Arbeiten

Jugendarbeit

Erfreulicherweise ist die Jugendgruppe aktiv über den ganzen Winter gewesen.
Es gab ein Konditionstraining unter der Leitung einer professionellen Trainerin.

Kürzlich wurde das Segelmaterial gesichtet und instandgesetzt, so dass jetzt wieder mit dem Training begonnen werden kann.
Dank an unsere Trainer Andreas Wax und Gerd Kley, die diese tolle Truppe aufgebaut haben und begleiten.

Verkauf von überzähligem Surfmaterial
In den vergangenen Jahren ist mehrfach Surfmaterial vom Verein angeschafft worden, was jetzt nicht mehr genutzt wird. Daher haben wir im Vorstand beschlossen, überzähliges Material zu verkaufen.
So hatten wir einen Verkaufstermin vor 3 Wochen mit einem Sportwart aus einem Verein am Dümmer See.
Bis dahin haben wir gedacht, wir hätten nutzbares, regattafähiges Surfmaterial in großer Menge, mussten jedoch anderes erfahren.
Wir haben gemeinsam alles Material gesichtet und konnten dann nur folgendes zusammenstellen:

Für 4 Surfboards konnten:

1 Mast
1 Gabelbaum
1 Segel und
1 stark beschädigtes Segel zusammengestellt werden.

Mehr passendes Material war nicht mehr vorhanden.

Wir hatten dann einen weiteren Termin mit einem Interessenten aus dem Saarland, der sich nur für Boards und nicht für komplette Einheiten interessiert.
4 Boards wurden verkauft

Thomas Schulte versuchte noch verbleibendes Material, bestehend aus Einzelstücken, abzugeben, jedoch ohne Erfolg, der Interessent wollte dies nicht einmal geschenkt haben.
Diesen Vorgang möchte ich nicht weiter kommentieren, dazu fehlen uns die Worte.

Sponsoren
Dank hier an unsere Sponsoren

Fa. Radeberger
Fa. Driller

die uns letztes Jahr unterstützt haben und uns weiter unterstützen werden.
Danke an Thomas Jürgens, der die Kontakte hergestellt hat und Ansprechpartner war.

Wir haben einen neuen Sponsor, die Volksbank, die uns beim Kauf eines neuen Optis unterstützen wird.
Herzlichen Dank an die Volksbank und herzlichen Dank an Jens Kraas, der hier vermittelt hat.

Kassenlage und Finanzen

Erst einmal sind wir sehr froh, dass wir in Ralf einen neuen Kassenwart gefunden haben, mit dem wir uns zurücklehnen können in der Gewissheit, die Kasse ist in besten, gewissenhaften Händen.

Wenn wir einmal zurück schauen und uns überlegen, was in den letzten 4 Jahren hier im Verein geschaffen und umgesetzt worden ist, müssen wir schon feststellen, dass das eine enorme Leistung ist und allen Respekt fordert.
Wir als Vorstand sind stolz auf diese Leistung, die wir gemeinsam mit Euch erbracht haben.
Ich höre immer wieder Stimmen, die da sagen, so etwas hat es in der Vereinsgeschichte bisher noch nicht gegeben.
Diese ganzen Maßnahmen kosten natürlich auch Geld, daher ist unser Kassenstand auch schon einmal höher gewesen; dies muss auch jedem klar sein.
Bei der endgültigen Beurteilung unserer Kassenlage, die später Ralf noch einmal vorstellen wird, bitte ich folgendes zu berücksichtigen:
Es sind noch nicht alle Rechnungen für die Renovierung des Sanihauses und der Reparatur der Heizung beglichen, da diese Rechnungen noch nicht vorliegen.

Als seinerzeit vor 4 Jahren Thomas Schulte und ich in den neuen Vorstand gewählt wurden, wies der Kassenstand 12.000 € zur gleichen Zeit im März aus.
Meine Sicht: Wir stehen nach wie vor super da und haben einen sehr soliden und stabilen finanziellen Unterbau / Rahmen.

Abschließend einen Blick auf den Verein in Kurzform:

Der Verein ist intakt und die Mitglieder bringen sich im Vereinsleben sehr stark ein und tragen den Verein.
Die Jugendarbeit funktioniert vorbildlich.
Der Vorstand arbeitet zielorientiert und sachlich Hand in Hand.
Die Mitgliedszahlen wachsen stetig, die Liegeplätze sind vergeben.
Ich denke, mehr kann man sich nicht wünschen.

Danke!

Top 3 Bericht der Kassenwartes und der Kassenprüfer
Ralf Schlechter berichtet über den Kassenstand:

	2016	2017
Vereinskonto	80.364,40 €	85.832,73 €
Sparbuch Rücklagen	9.616,99 €	9.616,99 €
Rücklagen Haus	10.130,99 €	10.130,99 €
Veranstaltungskasse	100,00 €	100,00 €
Summe	100.212,38 €	105.680,71 €

Bei den Ausgaben und Einnahmen werden einige Beispiele angeführt

Einnahmen, einige Beispiele:

Kaltmiete Wohnungen	14.722,00 €
Kran	2.180,00 €
Nicht geleistete Arbeitsstunden	4.438,00 €
Liegeplatzgebühren	15.200,00 €
Ausbildung SBF Binnen / See	5.460,00 €

Ausgaben, einige Beispiele:

Segler Verband	4.275,00 €
Gehälter und Knappschaft	8.501,00 €
Instandhaltung Boote Jugendabteilung	1.941,00 €
Pacht	27.600,00 €
Holz für Stege und Gebäude	2.186,00 €
Elektro	2.207,00 €
Anschaffung 420er	3.400,00 €

Top 4 Bericht der Kassenprüfer

Die Kasse wurde von Carolin Drüke und Olav Emmermann geprüft. Carolin Drüke berichtet, dass die Kasse geprüft und Belege stichprobenweise geprüft wurden und diese ordnungsgemäß geführt wurde.
Als Empfehlung wurde gegeben, dass die Buchungen direkt in die Vereins-Software eingepflegt werden sollen.

Top 5 Entlastung der Kassenprüfer

Bernd Klein stellt den Antrag auf Entlastung der Kassenprüfer.

Dem Antrag wird ohne Gegenstimme stattgegeben.

Top 6 Entlastung des Vorstandes

Bernd Klein stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes.

Der Vorstand wird ohne Gegenstimme entlastet.

Top 7 Gründen eines Wahlausschusses und Wahl eines Wahlleiters

Als Wahlleiter wird Bernd Klein einstimmig gewählt.
Als Wahlausschuss wurden Monika Langenhorst und Carolin Drüke mit eindeutiger Mehrheit gewählt.

Top 8 Neuwahl des Vorstands

Vor der Neuwahl des Vorstandes berichtet Thomas Pucker folgendes:
Bevor wir zu den Neuwahlen kommen, erlaubt mir vorab noch einen Rückblick und einige Sätze zur Neuwahl.
Vor knapp 6 Jahren bin ich nach dem plötzlichen Rücktritt des damaligen Geschäftsführers in das Amt des Geschäftsführers gewählt worden.
Keine leichte Aufgabe, da alle EDV-erfassten Mitgliederdaten nicht mehr zur Verfügung standen.

Schon damals hat sich Thomas Schulte, obwohl er kein Vorstandsamt bekleidet hat, sehr stark im Verein eingebracht, eine neue Vereinssoftware aufgebaut, alle Mitgliederdaten eingepflegt und die Beiträge und Gebühren eingezogen.
Neben der doch sehr umfangreichen Arbeit hatte ich das große Glück, mich knapp 2 Jahre als Geschäftsführer in die erforderlichen Aufgaben, die die Verwaltung eines Vereins unumgänglich machen, einzuarbeiten, ohne gleich die ganze Verantwortung für den Verein zu übernehmen.

Diese Verwaltungsaufgaben sind wirklich sehr umfangreich und vielseitig und bedürfen einer Einarbeitungszeit. Sie stellen die Eckpfeiler für jeden zukünftigen Vorstand dar.
Später, vor 4 Jahren, haben ich die Wahl zum Vorsitzenden angenommen sowie die Wiederwahl vor 2 Jahren.
Auch hier bin ich in einer Phase des Vereins gewählt worden, die nicht immer einfach war.
Es stand viel Arbeit an, um den Verein zeitgemäß zu strukturieren und die Organisation neuen Bedürfnissen anzupassen.

Hier einige Beispiele:
Der Schriftverkehr geht fast nur noch über Email mit entsprechender Flut von Schreiben, die kurzfristig bearbeitet werden müssen.

Das SEPA-Lastschriftverfahren war wohl der heftigste Brocken, der wieder einmal hauptsächlich von Thomas Schulte gestemmt und organisiert wurde.

Dann kam die Zeit, wo sich die Surfer vom Verein lösten, was eine sehr schwierige Zeit mit vielen Anfeindungen war.

Auch hier einige Beispiele:

Bei der Wahl des Sportwartes Surfen hat dieser schon am Tag seiner Wahl geäußert: Mit Thomas Pucker und Thomas Schulte spreche ich nicht ein Wort.
Dies hat er auch bis zum letzten Tag trotz aller gegenteiligen Versuche durchgehalten.

Die Anträge eines ehemaligen Vorstandsmitgliedes, der versuchte, Vorstandsbeschlüsse zu erwirken, um Beschlüsse der Mitgliederversammlung auszuhebeln, was ein Unding ist und nicht unserer Satzung entspricht.

Die Störungen von Surfmitgliedern in Vorstandssitzungen.

Die wiederholten Presseveröffentlichungen eines Mitgliedes, in denen sich dieses Mitglied mit Titeln schmückte, die ihm vom Verein nicht übertragen worden waren. Trotz mehrerer Abmahnungen hat er dies nicht unterlassen.
Rechtsanwaltliche Schritte gegen mich persönlich und Thomas Schulte von 2 Vereinsmitgliedern.
Während dieser Zeit hatte ich das große Glück, Thomas Schulte an meiner Seite zu haben.
Was unsere Arbeit auszeichnet, ist, dass wir das gleiche Denken und Handeln gemeinsam haben.
Unsere freundschaftliche Zusammenarbeit zeichnet sich durch regen Kontakt ohne irgendwelche Befindlichkeiten aus sowie durch große Offenheit.
Thomas, dir nochmal mein herzlicher Dank für die gute, jetzt fast 6 Jahre dauernde Zusammenarbeit.
Großer Dank auch an Thomas Jürgens, der mich / uns in der schwierigen Zeit mit den Surfern sehr gestützt hat.

Meinen herzlichen Dank auch an unseren Gesamt-Vorstand, der mir immer freundschaftlich zur Seite gestanden und mich unterstützt hat.

Ich denke, ohne diese Unterstützung und Zusammenarbeit hätte ich diese Jahre als Vorsitzender wahrscheinlich nicht überstanden.
Auch wenn ich hier jetzt schwierige Phasen mit doch viel Arbeit aufgezeigt habe, freue ich mich, dieses Amt ausgefüllt haben zu dürfen.
Es hat auch viel Spaß bereitet, und ich habe sehr viel Positives erfahren dürfen und zurückbekommen.

Warum habe ich euch diese meine Geschichte erzählt?

Ich glaube, man kann hier erkennen, wie wichtig es ist, einen Vorstand zu haben, der sich versteht und gut zusammenarbeitet.
Erst dann ist es auch ein Erfolg für den ganzen Verein.

So sind wir als Vorständler immer, wenn es sein musste, unterwegs gewesen und haben uns überlegt, wer könnte ein Amt übernehmen und auch ausfüllen.
So möchte ich Euch einen Vorschlag des Gesamtvorstandes für die gleich anstehende Wahl vorstellen.
Vorab möchte ich mich bei ausscheidenden Vorstandsmitgliedern herzlich bedanken.

Jörg Buschmeier war als Sportwart tätig und kann leider, bedingt durch einen Wohnortwechsel, nicht mehr zur Wiederwahl antreten.

Andre Schlink gibt das Amt für die Leitung der AG Stege auf.

Auch Thomas Jürgens steht nicht zur Wiederwahl. Thomas möchte sich anderweitig ehrenamtlich einbringen.

Euch ganz herzlichen Dank für eure Zusammenarbeit und euer Engagement für den Yacht Club.

Hier jetzt unser Vorschlag des Gesamt-Vorstandes für die Vorstandswahl:

Vorschlag des Gesamtvorstandes

1. Vorsitzender	Thomas Pucker
2. Vorsitzender	Thomas Schulte
Geschäftsführer	Andre Schlink
Kassenwart	Ralf Schlechter
Schriftführer	Uwe Urban
Leiter AG Ausbildung	Robert Osterholz
Leiter AG Vereinsboote	Viktor Altemark
Leiter AG Stege, Hafen	Reinhold Dirks
Leiter AG Gebäude	Lothar Kroner
Leiter AG Gelände	Horst Hilker
Leiter AG Service	Stefanie Borowski
Sportwart	Tilman Hölker
Öffentlichkeitsarbeit	Dagmar Gorny

Weitere Vorschläge zum 1. Vorsitzenden gibt es keine.

Thomas Pucker wird mit

Ja - Stimmen	60
Nein-Stimmen	keine
Enthaltungen	2

gewählt

Thomas Pucker nimmt die Wahl an.

Weitere Vorschläge zum 2. Vorsitzenden gibt es keine.

Thomas Schulte wird mit

Ja-Stimmen	62
Nein-Stimmen	keine
Enthaltungen	keine

gewählt

Thomas Schulte nimmt die Wahl an.

Weitere Vorschläge zum Geschäftsführer gibt es keine.

In Abwesenheit von Andre Schlink wird er mit

Ja-Stimmen	59
Nein-Stimmen	keine
Enthaltungen	2
ungültig	1

gewählt

Andre Schlink hat im Vorfeld bereits mitgeteilt, dass der bei einer Wahl die Wahl annimmt.

Weitere Vorschläge zum Kassenwart gibt es keine.

Ralf Schlechter wird mit

Ja-Stimmen	59
Nein-Stimmen	keine
Enthaltungen	3

gewählt.

Ralf Schlechter nimmt die Wahl an.

Thomas Pucker schlägt die Beisitzer vor:

Schriftführer	Uwe Urban
Leiter AG - Ausbildung	Robert Osterholz
Leiter AG Vereinsboote	Viktor Altemark
Leiter AG Stege,Hafen	Reinhold Dirks
AG – Gebäude	Lothar Kroner
Leiter AG - Gelände	Horst Hilker
Leiter AG - Service	Stefanie Borowski
Sportwart	Tilman Hölker
Öffentlichkeitsarbeit	Dagmar Gorny

Die Vorgeschlagenen werden einstimmig in ihre Ämter gewählt und nehmen die Wahl an.

Top 9 Neuwahl der Kassenprüfer

Ein Kassenprüfer muss nach zwei Jahren turnusgemäß neu gewählt werden.
Dirk Pollmeier wird Kassenprüfer vorgeschlagen.

Dirk wird bei einer Enthaltung gewählt.
Er nimmt die Wahl an.

Top 10 Neuwahl des Schiedsgerichts

Mit der Vorstandswahl wird auch die Besetzung des Schiedsgerichts neu gewählt.

Vorgeschlagen werden:

Bernd Klein, Monika Langenhorst, Manfred Lockau und Johannes Becker.

Abgestimmt wird wie folgt:

Bernd Klein	58 Stimmen
Monika Langenhorst	52 Stimmen
Manfred Lockau	46 Stimmen
Johannes Becker	36 Stimmen.

Die drei mit den meisten Stimmen werden für das Schiedsgericht gewählt. Sie nehmen die Wahl an.

Top 11 Sonstiges

Thomas Schulte stellt einige anstehende Termine vor.

Ein Arbeitseinsatz der AG Gelände findet am 25.03.17 ab 9:00 Uhr statt

Die Kranschulung findet am 01.04.17 statt.

Am 01.05.17 findet eine Monas-Einführung von Peter Krüger statt.

Die zugewiesenen Liegeplätze sind in Aushang und im Internet einzusehen.

Tobias Stamm gibt einen kurzen Bericht mit einem kurzen Video über die Jugendarbeit im Verein.

Thomas Pucker beendet die Mitgliederversammlung um 21:25 Uhr.

Paderborn, den 23.03.2017

gez. Thomas Pucker	gez. Uwe Urban
1. Vorsitzender	Schriftführer